

Anlage: Stellenausschreibung Sozialpädagog(e)- in für die Offene Arbeit mit Kinder, Jugendlichen und Familien

Wir suchen eine engagierte Sozialpädagogin/ Sozialpädagoge, die/der sich mit seinen bisherigen Erfahrungen in der sozialen Arbeit und mit Lust und Liebe in das spannende Arbeitsfeld der Offenen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien im Rahmen eines aktivierenden Quartierskonzeptes begibt und darin eine neue berufliche Herausforderung für die nächsten Jahre sieht.

Aufgabenbeschreibung:

1. Offene ressourcenorientierte Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

- Aufbau von vertrauensvollen Kontakten zu den im Stadtraum Riesa (besonders in den Wohnquartieren der Stadtteile Riesa-Weida und Riesa-Gröba/Merzdorf) lebenden Kinder- und Jugendlichen (Hauptzielgruppe 10 – 21 Jährige) und deren Familien.
- Konzeption, Organisation, Durchführung u. Auswertung von

a) Projekten zur Schaffung sinnvoller bedarfsgerechter Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Stärkung grundlegender Schlüsselkompetenzen im individuellen und sozialen Bereich, insbesondere durch erlebnis- und medienpädagogische Methoden in Verbindung mit gruppenpädagogischen Ansätzen.(§ 11 SGB VIII)

b).Geschlechtsspezifischen Angeboten, um den unterschiedlichen Belangen von Mädchen und Jungen Rechnung zu tragen.

c) Projekten zur Persönlichkeitsentwicklung bezogen auf Konfliktlösungsstrategien, Kritikfähigkeit, Aufklärungsarbeit im Rahmen von Jugendbildungsarbeit nach aktuellen Bedarfen (z.B. Sucht, Sexualität, Medien, Schulden, Kriminalität) (§ 14 SGB VIII)

d) niedrigschwelligen, an der Zielgruppe orientierten praktischen auch für bildungsfernere Familien greifbaren und alltagstauglichen Angeboten der Familienbildung und Familienunterstützung. (§ 16 (3))

2. Mitarbeit in Fachteams, AG`s, Planungs- u. Netzwerkrunden

- Inhaltliche Mitarbeit (päd. Inputs, Erfahrungsberichte, Fallbesprechungen, Kommunikationshilfen, Mitgestaltung von Stadtteilkultur)
- Inhaltliche Mitarbeit bei der Entwicklung von Lösungsstrategien zur Minderung von kinder- und jugendgefährdenden sozialen Problemlagen in den verschiedenen Quartieren in Riesa, auch in Zusammenarbeit mit den Schulsozialarbeitern an den Riesaer Schulen

3. Projekt-/Einrichtungsbezogene Verwaltungs-u. Büroarbeiten

- Erstellen von Kleinprojektanträgen zur Deckung des jährlichen Drittmittelanteils in der Gesamtfinanzierung des Projektes.
(bzw. grundsätzliche inhaltliche Zuarbeiten für Projektanträge)
- Erstellen der Projektdokumentationen mit Sachberichten (Quartalsberichten und AZ-Nachweisen) als Zuarbeit zur Dokumentation gegenüber den jeweiligen Fördergebern und Sponsoren der Gesamtfinanzierung.
- Führen der Handkasse des Projektes/ Einrichtung
- Budgetplanung nach den Vorgaben der Geschäftsführung

- Zuarbeiten für die jeweiligen Fördermittelabrechnungen
- Personalführung der im Projekt/Einrichtung tätigen Praktikantinnen und Praktikanten bzw. ehrenamtlich oder über Bundesfreiwilligendienst Tätigen.
- Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt/Einrichtung

Anforderungsprofil für die Stelle:

Wichtige Voraussetzungen sind:

1. Hochschulabschluss (FH, BA) in der Sozialpädagogik (Schwerpunkt Jugendarbeit) als Diplom, Bachelor oder Master
2. Nachgewiesene Praxiserfahrungen in diesen Arbeitsfeldern
3. Entsprechende Zusatzqualifikationen (z.B. Erlebnispädagogik, Medienpädagogik, Gemeinwesenarbeit oder Projektmanagement, Systemische Qualifizierungen u.a.) sind wünschenswert.
4. kommunikative Kompetenzen (Kontaktaufnahme mit den Zielgruppen, Moderation in den Zielgruppen bzw. Mitarbeiter- und Netzwerkgruppen, Kooperationsbeziehungen aushandeln
5. Erfahrung im öffentlichen Auftreten vor Gremien
6. zielbewusstes strategisches Arbeiten nach Ansätzen des Empowerment und Erstellung entsprechender Prozessdokumentationen nach messbaren Indikatoren
7. Fähigkeit zur Erschließung lokaler privater Finanzierungsquellen für Kleinprojekte
8. Bereitschaft für die Zusammenarbeit im Gesamtteam des Trägers, vor allem im Blick auf die Konzept- und Projektentwicklung verankert in Gesamtprofil des Trägers
9. Bereitschaft zur Supervision und Kollegialen Beratung
10. Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung
11. Zuverlässigkeit und Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten, auch an Wochenenden und in den Abendstunden.
12. Führerschein Klasse B (wenn möglich mit Hängerschein)

Rahmenbedingungen:

1. Stellenumfang 20-30 Stunden/ Woche - als durchschnittliche Jahresarbeitszeit, die über ein Arbeitszeitkonto nachgewiesen wird. (unter bestimmten Rahmenbedingungen auch 40 Stunden/Woche möglich)
2. Die Entlohnung nach Vereinbarung orientiert an den Entgeltstufen und tariflichen Regelungen des TVöD.
3. Die Besetzung der Stelle ist ab sofort möglich
4. vorerst befristet auf 1 Jahr (Neueinstellungsgrundsatz des Trägers) aber bei guter Einarbeitung u Eignung Weiterbeschäftigung in diesem Bereich bzw. beim Träger möglich und wünschenswert.

Schriftliche Bewerbungen ab sofort bis spätestens 31.03.19 zu richten an:

Sprungbrett e.V./ Holger Mucke

Hafenstraße 02, 01591 Riesa

Tel. 03525-5003-10/11/22, Fax. 03525-5003-15

(nur vollständige, aussagekräftige Bewerbungsunterlagen werden weiterbearbeitet.)

auch per E-Mail möglich: Email: mucke@sprungbrett-riesa.de

Weitere Informationen zum Träger Sprungbrett e.V. und seinen Arbeitsbereichen auf

www.sprungbrett-riesa.de